

„Das Leben g’spian“ AM WILDBACHBERG

Urlaubs-Refugien zum Wohlfühlen, Kraft schöpfen und Ruhe genießen

„Vom richtigen Zeitpunkt“ – wie alles begann

„Das Glück findet einen, wenn man es lässt. Als wir im Jahr 2021 auf der Suche nach einem Weinkeller auf ein kleines Gehöft im weststeirischen Bergland stießen, war eines sofort klar: Das ist ein spezieller Ort. Die ehemalige Bewohnerin wurde über 100

Jahre alt. Sie hat hier Kraft geschöpft – ihr Leben lang. Das hat uns inspiriert“, erinnern sich Johanna und Günter Krainer an ihre erste Begegnung mit dem „Wildbachberg“. Kurz darauf verwandelten sie diesen Hof in drei traumhafte Ferienhäuser, wo man heute vor allem eines kann: sich wohlfühlen.



„Kunst & Handwerk“ – traditionell und unverkennbar

Der Bestand wurde aufwendig mit viel Eigenleistung und Hingabe zum Detail renoviert. In traditioneller Handwerkskunst und mit rein natürlichen Materialien. Unverkennbar ist auch Johannes Handschrift: Die bunten Fliesen der Badezimmer fertigte die Glaskünstlerin selbst an. Ihre selbstgemachten Glaskulpturen verleihen den Wohn- und Schlafräumen eine ganz besondere Individualität.

Die stillen Refugien – eine Auszeit für alle Sinne

„Franzl, Sepp und Rosa“ – wie die drei Ferienhäuser liebevoll genannt werden – bieten Urlaubern eine Auszeit, die alle Sinne stimuliert. Die Häuser können gemeinsam oder getrennt voneinander gebucht werden. Alle haben mindestens eine private Terrasse, jedes Refugium hat eine eigene Panorama-Sauna mit Blick ins Schilcherland. Gemeinsam von allen Gästen nutzbar sind der 300 Jahre alte Weinkeller mit Naturweinvinothek, der Edelstahl Infinity-Pool und der Grillplatz.

„Franzl“, der Größte, bietet Platz für 2 Erwachsene und 2 Kinder – in spektakulärem Ambiente mit offenem Wohnraum über zwei Stockwerke, voll ausgestatteter Küche, Kamin und freistehender Badewanne.



„Rosa“ und „Sepp“ bieten jeweils einen offenen Wohn-Schlafbereich mit kleiner Küche für 2 Personen mit Freiblick von der Badewanne auf die weststeirischen Berge.

Kulinarik am Wildbachberg – fast alles selbstgemacht

Auch bei der Kulinarik setzt man am Wildbachberg auf Persönliches und Selbstgemachtes. Zum Start in den Tag wartet der Frühstückskorb vor der Türe: Gefüllt mit warmem Gebäck der Hausherrin und hausgemachten, regionalen Köstlichkeiten. Am Nachmittag wird die Brettljäusn vom Buschenschank oder das frische Backhendl auf Wunsch direkt ins Ferienhaus geliefert. Oder die Gastgeber verraten auch gerne, wo's fernab des Wildbachbergs herrlich steirisch schmeckt.

Naturwein – echt und ehrlich

Ganz im Sinne der Ursprünglichkeit spielen Naturweine eine Hauptrolle am Wildbachberg, die im hauseigenen, 300 Jahre alten Weinkeller lagern. Ganz in Ruhe lässt es sich hier schmökern, an der großen Tafel verkosten, plaudern und genießen. Wenn Günter seine Gäste in die Naturweinwelt einführt, spürt man seine Leidenschaft für diese ursprüngliche Winzerkunst.

Körper & Geist – alles kann nichts muss

„Fernab des Schnellen langsam sein“, lautet das Motto am Wildbachberg. Auf den zahlreichen Wander- und Bikerouten entlang der Schilcher Weinstraße findet man zur Natur – und auch zu sich selbst. Zur Ruhe kommt man auch beim Fliegenfischen oder Golfspielen am nur 3 km entfernten Golfclub Schloss Frauenthal. Für Nostalgiker empfiehlt sich eine Fahrt mit dem berühmten Stainzer Flascherzug. Für die vollkommene Entspannung kommt auf Wunsch auch eine Masseurin ins eigene Ferienhaus oder Angelika, zertifizierte Yoga-Instruktorin, leitet durch eine private Einheit am Pool direkt vor Ort.

Alle Infos auf: www.amwildbachberg.at